

Betterer erfolgreicher Vor- marsch der nationalen Truppen

Salamanca, 8. 1. (Funkpr.) Der Tagesbericht des Obersten Befehlshabers in Salamanca teilt mit, daß die nationalen Truppen am Donnerstag ihren Vormarsch an der Madrover-Front fortsetzten. Die Ortschaften Pozuelo und Humera sowie das umliegende Gebiet wurden von den Roten gekübert. Die Kommunisten leisteten in Säben und Schillingen Widerstand, waren jedoch auf die Dauer den schnellen Angriffen der nationalistischen Truppen nicht gewachsen und flüchteten unter ungeradehellen Verleihen. Unter den in Gefangenschaft geratenen Roten befinden sich ein Hauptmann und ein Leutnant, 40 Mann der roten Soldaten liefen über. Es wurde umfangreiches Kriegsmaterial erbeutet darunter 300 Gewehre. In Casa del Castro wurde in der Nacht zum Donnerstag ein Gegenangriff der Bolschewisten nach hartem Nahkampf zurückgeschlagen. Die Roten ließen hier 58 Tote zurück, darunter einen Offizier. Im Guadalquivir-Abchnitt konnten die Kommunisten aus mehreren Stellungen geworfen werden, wobei sie erhebliche Verluste erlitten und Kriegsmaterial einbüßten. Unter den Gefangenen befindet sich ein Hauptmann. In Andalußen erlitten die Roten im Abschnitt Ronda eine bedeutende Schlappe wobei ein berühmter Bolschewistenführer aus Malaga getötet wurde. Die Säuberungsarbeiten im Abschnitt Porcuna und Lopera nahmen ihren Fortgang.

Ueber den Sender Sevilla sprach am Donnerstagabend General Llano. Er gab dabei die Feststellung nationalistischer Führer bekannt, daß die Abwanderung der Bevölkerung aus der Hauptstadt jetzt ungeheure Formen angenommen habe. Täglich verlassen jetzt

Tausende die Hauptstadt, um teils zu Fuß teils mit primitiven Verkehrsmitteln der Gefahrenzone zu entgehen.

„Caso de Paris“ meldet neue eng- lische Transporte für Spanien

1000 belgische Maschinengewehre für die Roten Paris, 8. 1. (Funkpr.) „Caso de Paris“ berichtet über neue Waffen- und Freiwil提高transporte nach Spanien. Danach würde am Sonnabend ein „Freiwil提高transport“ London verlassen. Die Teilnehmer seien von der Labour Party angeworben worden. Der Transport würde über Frankreich geleitet werden.

Weiter meldet das Blatt, daß am 4. Januar bei Perthus 25 Lastkraftwagen mit Munition und Kriegsmaterial die französisch-spanische Grenze überschritten haben. Weiter haben 7 Lastkraftwagen mit Munition und Waffen am 2. Januar Paris verlassen.

Diese Sendung sei an eine Sammelstelle in Corberes (Mr. Rue de la Poste) abgegeben. Schließlich berichtet „Caso de Paris“, daß die Bolschewisten in Katalonien mit einer belgischen Waffenfabrik einen Lieferungsvertrag abgeschlossen hätten, der die Lieferung von 1000 Maschinengewehren im Werte von etwa 7 Millionen Francs nach Spanien vorsieht. Die Maschinengewehre seien ursprünglich für die Truppen des Regus bestimmt gewesen. Die kommunistische „Humanité“ begehrt die Unvorsichtigkeit, auf ihrer ersten Seite die laufende Unterstützung Rot-Spaniens mit Lebensmitteln und sonstigen Spenden einzugehen, indem sie ein Bild veröffentlicht, auf dem eine derartige „Lebensmittellieferung“ für die „republikanischen Spanier“ abgebildet ist. Aus der Unterschrift erfährt man weiter, daß diese Lebensmittel eine Stiftung der Bevölkerung von Genneville sei. Die Sendung wurde an Bord eines Last-

wagens gebracht und geht dann nach De Hove, um von dort aus nach Spanien geleitet zu werden.

Katalonien vollständig unter sowjet- russischer Anute

Paris, 8. 1. (Funkpr.) Die Sowjetrepublik Katalonien“ überschreibt der „Jour“ eine Meldung aus Bayonne, in der bestätigt wird, daß der „rote Kriegsrat“ Sandino abgesetzt und verhaftet habe. Man habe ihn in die Zitadelle von Montjuich gebracht. Diese Maßnahme werde von den Katalanen lebhaft verurteilt. Der Oberkommandierende für Katalonien und für die Internationale Brigade in Spanien habe jedoch völlig unter der Vorherrschaft der sowjetrussischen Vertreter. Der wahre Herr von Barcelona sei der Volkskommissar Wassileff. Er verfolge den Plan, die Mißstimmung zwischen Barcelona und Valencia zu verschärfen und Katalonien endgültig von Valencia zu trennen. Der „Jour“ schließt, die Sowjetrepublik Katalonien, von der man überall gesprochen habe, bestehe also tatsächlich.

Ausdehnung des Streits in der amerikanischen Automobil- industrie

Neuyork, 8. 1. (Funkpr.) Der Streit in der amerikanischen Automobilindustrie hat auch am Donnerstag weiter um sich geffiffen. Durch neue Ausschüsse in über 20 Werken von General Motors Co. hat sich die Zahl der Arbeitslosen auf 58 000 erhöht. Vier weitere Werke mußten die Arbeitszeit verkürzen, da infolge der Ausstände in den Zulieferfabriken sich ein starker Materialmangel bemerkbar machte.

Die Ankündigung der Chevrolet-Werke, sie werde ihre Anlagen in Flint in Michigan am Freitag abends schließen, verursachte in Flint Schlägereien zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern der Vereinigten Autoarbeiter-Gewerkschaft. Der Polizei gelang es in kurzer Zeit, die Ruhe wieder herzustellen.

Schwere Grippeepidemie in den Ver- einigten Staaten

Neuyork, 8. 1. (Funkpr.) Verschiedene Teile des Landes melden eine außerordentlich starke Zunahme der Todesfälle infolge schwerer Grippeerkrankungen. In der Stadt Renoval waren in den letzten 24 Stunden 88 Todesfälle zu verzeichnen. Die Zahl der Toten in dieser Woche betrug in Renoval 299 und in Chicago 189. In Denver und anderen Gegenden mußten die Schulen geschlossen werden. Das Bundesgesundheitsamt in Washington berichtet, daß in der vergangenen Woche 3008 Fälle von Grippeerkrankung angemeldet worden seien, gegenüber 2088 der Vorwoche. Diese Ziffer könne jedoch nur als ein Bruchteil der Gesamtzahl bezeichnet werden.

Der Führer gratuliert

Der Führer und Reichkanzler hat Ihrer Majestät der Königin der Niederlande zur Vermählung Ihrer königlichen Hoheiten der Kronprinzessin Juliana und des Prinzen Bernhard telegraphisch seine Glückwünsche übermittelt.

Wie spenden nicht nur, wie essen auch unseren Eintopf!

Schlussakkord der Film, dessen Schönheit in Worten nicht zu schildern ist —
man muß ihn sehen!

Hauptdarsteller:
— Willy Birgel / Lil Dagover —
— Maria von Tasnady / Peter Bosse. —

Nur noch bis Montag.
Täglich 7/8 u. 9/9 Uhr / Sonntag 2, 1/4 5, 1/2 7, 7/8 9 Uhr im

Welt-Theater!

Wenn Frauen regieren wollen —
hört der Spaß auf?
Im Gegenteil!
Da fängt er erst richtig an!

Das beweist uns
von Freitag bis Sonntag
das

Ein lustiger „Kampf der Geschlechter“.
Täglich 7 u. 9 Uhr / Sonntag 3, 5, 7, 9 Uhr.

Apollo - Lichtspiele!

Weiberregiment

Vereinshaus
Morgen **Sonnabend**, den 9. Januar, 20 Uhr:
Gross-Tanz-Abend!

Zinmaliges Gastspiel während der Deutschlandreise des berühmten deutsch-italienischen Orchesters
Antonio Bazzanella
13 Solisten — 40 Instrumente
— mit seiner bunten Bühne. —

Battista Marchello, Heldentenor, der Meisterschüler Benjamin Giglis / Erni Sedina, d. charmanter Spitzensängerin / Jonni u. Lilian, Budapest, das internationale Tanzpaar / Heinz Morell, der urkomische Page.

Vorverkauf 1.— RM. in der Buchhandl. Knibbe, Markt, M. Knoth, Gnauckstr. — Vereinshaus, Ruf 680.
An der Abendkasse RM. 1.20.
Die Veranstaltung, von der man sprechen wird.



Sonderverein „Weiße Hirschen“
Sonnabend, den 9. Januar,
wichtige Versammlung
Erscheinen aller Mitglieder ist Pflicht.
Der Vorstand.

„Lyra“
Morgen Sonnabend
ab 20.30 Uhr
Singstunde
mit Frauen
Wichtige Teilnahme erwartet d. V.

Turnverein Sachsenburg D.R.L.
Sonnabend, den 9. Januar, abends 7 Uhr findet im Gasthof Sachsenburg unter
Christbaumernügen
statt, wozu alle Brudervereine herzlich eingeladen sind.
— Eintritt 50 Pfennige / zugänglich Sportgroßen. —
— Wir bitten, ein Paket im Werte von RM. — 50 mitzubringen. —

Kaiser's Brust-Caramellen
„mit den 7 Tannen“
Das Hustenbonbon,
das Vertrauen verdient!

Zu haben bei: Löwen-Apothek F. Canzler, Neua Apotheke Dr. Erich Müller, Hansa-Drogerie R. Junius, Germania-Drogerie R. Nierlach, Adler-Drogerie W. Tuttschky, Arthur Uhlmann und wo Plakate sichtbar.

Speisewirtschaft „Bleischänke“ Niederlichtenau
Morgen **Bratwurstschmaus** und
Sonnabend **Schweinsknochen u. Kloß / Bockbier-Auflauf!**
Sonntag = **Bockbierfest!!!** = Sonntag
mit noch nie dagewesener ff. musikalischer Unterhaltung.
Montag: **Fortsetzung!** — Ah, der Montag, da gibts auch eine große Ueberraschung in Fröhlichkeit u. Humor mit **Schifferräuber!!!**
Um recht viel Unterhaltung bitten **Cesly-Robert und Frau.**

Prima Gänse
im ganzen und geteilt
Hasen, Reh, zerlegt und
Hasen, Reh, zerlegt und
Kochhühner, Hahnenklein
empfehlen
Karl Kerber, Markt 5.

Kohlepapier bei **Allendorf**,
Geben 18, Tel. 771
Zu verkaufen:
1 Verstoß, 1 Nähmaschine, 1 Spiegel
mit Koffer, 1 runder Tisch, 3 elek-
trische Zuglampen, 1 Ventilator.
Adolf-Hitler-Str. 22.

Flotte Bedienung
Herr oder Dame — für Sonnabends
und Sonntags **gesucht**. Offerten
unter A 692 an den Tgl.-Verlag.
Wirb durch Anzeigen!

Edeka-Werbe-Kaffee
im braunen Gekochbeutel
1/2 kg 70 Pfennige.
Die neue 50-g.-Kleinsackung 30 ct,
unverändert seine Qualität.

Ab Sonnabend, d.
9. 1., geht wieder
ein früherer Trans-
port ganz hochtrag.
Kühe u. Kalben
sow. Zugochsen billig j. Verkauft.
Paul Thiele, Bismardorf,
Telefon Frankenberg 640.
Schlagfertig wird in Zahlung
genommen.

Besuchskarten für Damen
in kleinem Format, mit und ohne Goldschnitt
fertigen wir preiswert an

Buchdruckerei C. G. Rosberg, Markt 9

2 leere Zimmer
in Untermiete zu vergeben.
Markt Nr. 2.

Gebrauchter Kinderwagen
gesucht. Schloßstraße 4.

Christl. Frauendienst
Frankenberg.
Montag, d. 11. Jan., abends 8 Uhr
im Fremdenhof „Roh“

Näh- und Strickabend
Karpfen
Schleien
empfehlen **M. Müller Nachf.**,
Jah.: Kurt Ebert, Wintlerstraße 7.

Wieder frisch eingetroffen:
Hasen Gänse
im ganzen und zerlegt
Weiske, Schloßstr. 1.

Karpfen, Schleien
frischen Seefisch
Filet
empfehlen
Friebel, im „Roh“. — Tel. 739.

Gasthof Sachsenburg
Sonnabend, den 9. Januar:
Großes Bockbierfest

verbunden mit **Schlachtfest!**
Sonntag und Montag Fortsetzung des Bockbierfests.

Wir stellen noch einige
Wickelmacher-Lehrlinge
für Ostern ein.
Buchheim & Richter, Frankenberg.

„Winnig Worfsohann“!
Die Tannalmagge für Soufflung
über Aftan und Fizzo
D. R. G. M.

vereint übersichtlich alles, was für eine geordnete Zusammenstellung und Aufbewahrung der Geschichte einer Familie und einer Sippe erwünscht und nützlich ist.

— Wir legen Ihnen die Mappe gern unverbindlich vor. —

L. G. Rosberg — Markt 9.